



wave



ALAN VS ALEX > OVATION 7.6 > SAPHIRE > X6 > RED BULL FOILING > CORSICA > RIO



OCEAN YOUTH SAILING

Fortschritt auf allen Fronten

Das Katamaranprojekt des Vereins Jugend Meersegeln (oder trendiger: Ocean Youth Sailing) nimmt Formen an: Dank grossem Einsatz während der ersten zwei Bauwochen konnte der Steuerbordrumpf des 13,6 Meter langen Hochseekatamarans im Rohbau rasch fertiggestellt werden. Nach dessen Transport von der Halle ins Werftzelt wurde Anfang Septemberer zweite Rumpf in Angriff genommen und bereits finalisiert. Die letzte und



zugleich aufwändigste Arbeit an beiden Rümpfen war das Überziehen des gesamten Unterwasserbereichs mit zwei Lagen Glasfaser. Diese Arbeit wurde von mehr als zehn motivierten Helfern an nur einem (aber langen) Arbeitstag erledigt. Die aktuellen Baufortschritte finden sich auf dem YouTubechannel sowie der Facebookseite des OYS.

Parallel dazu lief die Ausbildung von drei Vorstandsmitgliedern des Ocean Youth Sailing mit Ziel Royal Yachtmaster Offshore im Solent. In diesem anspruchsvollen Revier holen sich die zukünftigen Trainer das nötige Wissen und die Erfahrung, um sie nachher an Jugendliche in der Schweiz weitergeben zu können. Über die Trainingswochen zwischen Isle of Wight, Needles und Lands findet sich auf der Homepage des OYS ein Erfahrungsbericht.

Eine grosse Anerkennung des Projektes ist die Nominierung als bestes Sailing Project of the Year. Im Rahmen der Awards, die von Swiss Sailing jährlich ausgesucht werden, ist es für die Akteure vom Bodensee eine grosse Ehre und Chance, dem gesamten Vorhaben auch weiterhin die nötige Aufmerksamkeit zu verleihen. Die Wahl wird zum ersten Mal als Publikums-Vote durchgeführt und so kann das OYS dank der Hilfe der Leser bei den SUI Sailing Awards am 19. November 2016 im Verkehrshaus Luzern gewinnen! Der direkte Link zur Abstimmung findet sich auf der Titelseite des Vereins. *sd*

www.oceanyouthsailing.com



TORQUEEDO

Doppelt ausgezeichnet

Wie in der Automobilbranche hält auch auf dem Wasser der Elektromotor immer stärker Einzug. Zur Eröffnung der METSTRADE Marinemesse in Amsterdam werden die DAME Design Awards in sieben Kategorien vergeben. Einer der Preisträger wird dann zusätzlich als Gesamtsieger ausgezeichnet. Damit würdigt die Jury „herausragende Beispiele für bahnbrechende Forschung und Entwicklung“ in der Marineindustrie. Zum zweiten Mal holte sich Torqeedo den Gesamtsieg. Das neu eingeführte Cruise Pod Antriebssystem überzeugte die Jury auf der ganzen Linie. Mit den Torqeedo-Antrieben sind Elektromotorensysteme eine echte Alternative zu Innenborder-Dieseln. Vorteil: minimales Gewicht bei maximaler Leistung. Die in tausenden Aussenbordmotoren bewährte Motor-Einheit ist nur eine der Komponenten des integrierten Antriebssystems, das überlegene Leistung und Komfort bietet.

Komplettiert wird es durch Torqueedos eigene, perfekt auf die Motoren abgestimmten Lithiumbatterien, und neue elektronische Gashebel, die speziell für Segelboote entworfen wurden. Dazu kommt die neue Benutzeroberfläche. Aufgeladen werden kann das System durch Landstrom, Sonnenkraft und per Generator. Beim Segeln erzeugt es durch Hydrogeneration selbst Energie.

Für Torqeedo ist es bereits der zweite Gesamtsieg beim renommiertesten Wettbewerb der Marineindustrie in vier Jahren. 2012 erhielt Torqeedo den DAME Award für den elektrischen Aussenbordmotor Deep Blue, der den Einstieg des deutschen Hightech-Unternehmens in den Bereich elektrischer Hochvolt-Bootsmotoren markierte. *sd*

www.torqueedo.com

